

AG-Sitzung "Neuartiges Coronavirus (2019nCoV)-Lage"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (nCoV), Wuhan, China

Datum: 25.02.2020, 11:00 Uhr

Sitzungsort: RKI, Lagezentrum Besprechungsraum

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

- ! Institutsleitung
 - Lars Schaade
- ! Abt. 1 Leitung
 - o Martin Mielke
- ! Abt. 3 Leitung
 - o Osamah Hamouda
- ! FG14
 - Melanie Brunke
- ! FG17
 - Thorsten Wolff
- ! FG 32
 - o Ute Rexroth
 - o Maria an der Heiden
 - o Ariane Halm (Protokoll)
- FG36
 - o Silka Buda
 - o Heiko Jahn
- ! IBBS
 - o Christian Herzog
 - o Michaela Niebank
- ! Presse
 - Marieke Degen
- ! ZBS1
 - Livia Schrick
- ! INIG
 - o Andreas Jansen
- ! BZGA : Herr Lang (per Telefon)
- ! Bundeswehr: Herr Harbaum (per Telefon)

	Beitrag/Thema	eingebrach von
Ť	Aktuelle Lage	
	International	
	! Fälle, Schwere, Risikofaktoren s. Folien <u>hier</u>	
	O Weltweit 80.153 (+591) Fälle, davon 2.703 Todesfälle	
	(+84), Letalität 3,4%	
	• China (inkl. Hongkong, Taiwan und Macau) 77.781	ZIG1
	(+324) Fälle, davon 2.666 (+71) Todesfälle, Letalität	
	3,4%, 9.132 (12%) "ernsthaft erkrankt"	
	o Provinz Hubei: 64.786 (+68) Fälle (81% von Gesamt),	
	2.563 (+68) Todesfälle, Letalität 3,9%, 8.675 (13%)	
	"ernsthafte und kritische Fälle"	
	 International 33 Länder mit 2372 (+267) Fällen, 	
	davon neu:	
	 130 Südkorea 	
	■ 14 Japan	
	■ 1 Singapur	
	 76 Italien 	
	2 Thailand	
	■ 18 USA	
	■ 18 Iran	
	■ 1 Kanada	
	2 Kuweit	
	2 Oman	
	■ 1 Bahrain	
	1 Afghanistan	
	• 1 Iraq	
	 Keine neuen "Diamond Princess" Fälle (insgesamt 	
	691)	
	o International 37 Todesfälle, Letalität 1,6% (14 Iran, 9	
	Südkorea, 7 Italien, 4 "Diamond Princess", 1	
	Philippinen, 1 Japan, 1 Frankreich,), 86 schwere	
	Krankheitsverläufe (3,6%)	
	O Europa (WHO Region) 9 Länder mit 279 Fällen (FR,	
	DE, IT, SP, SE, UK, FI, BE, RU) ! Risikogebiete/ Maßnahmen International	
	•	
	in manchen keine neuen Fälle mehr, soziale	
	Distanzierung läuft, Kontaktpersonennachverfolgung bei vielen Fällen (1.200)	
	 Trendkurven außerhalb Chinas, insbesondere Japan, 	
	Südkorea, Iran, Italien exponentiell zunehmend	
	 Italien: Cluster Provinz Lodi in Region Lombardei hat 	
	die meisten Fälle (>150), Cluster Venetien danach am	
	meisten betroffen, ein Todesfall im Krankenhaus erst	
	post mortem bestätigt	
	 Südkorea: nimmt rasant zu, Shincheonji Church und 	
	Cheongdo Daenam Hospital cluster, neben China	
	weltweit größter Ausbruch, neue Fälle primär mit den	



Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

		0
	beiden Hauptclustern vernetzt; 15 Länder haben	
	Reisewarnungen bzgl. Südkorea veröffentlicht,	
	Wärmebildkameras und digitale Tools wurden	
	etabliert o <u>Japan</u> : 1. Fall am 15.01. Busfahrer aus China, weitere	
	Importe und familieninterne Infektionsketten, 160	
	Fälle insgesamt, 1 Todesfall, 7 der Fälle mit	
	unbekannter Infektionsquelle, 1 Ehepaar nach Urlaub	
	in Hawaii positiv bestätigt, weite Verteilung im Land,	
	auch Fälle in ländlichen Regionen ohne offensichtliche	
	Verbindung zu anderen Fällen	
	o <u>Iran</u> : 61 Fälle mit 14 Todesfällen, exportierte Fälle	
	nach Kanada, Libanon, VAE, Afghanistan, Irak, Bahrain	
	und Oman, Grenzschluss durch Kuwait, Afghanistan,	
	Pakistan, Türkei	
	! Risikogebiete RKI Definition auf Webseite aktualisiert	
	o China: wie gehabt	
	o Iran: Provinz Ghom	
	o Italien: Provinz Lodi in Region Lombardei, Stadt Vo in	
	Provinz Padua in Region Venetien	
	o Südkorea: Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-	
	Gyeongsang)	FG36
	National	
	! Fälle, Schwere: 1 weitere Entlassung, 1 verbleibender Fall, der	
	wieder Fieber hat und nachweisbare Viruslast, auch bei	
	entlassenen noch Virusausscheidung im Stuhl	
2	Erkenntnisse über Erreger	
	Epi-Matrix/Steckbrief	
	! Besteht aus als interessant erachteten Parametern, diese	
	wurden OEs zugeordnet (jeweils Kontakt-person identifiziert)	FG36
	und in ein Template eingefüllt, Inhalte heute nicht im Detail	
	besprochen	
	! Titel noch anzupassen (beinhaltet zweimal die Krankheit)	
	! Link wird herumgeschickt um Möglichkeit zu kommentieren	
	zu geben, anschließend Diskussion bezüglich Veröffentlichung	
	da Infos dringend gebraucht werden, auch wenn sie noch	
	nicht gesichert sind, Inhalte beruhen auf Studien, die von RKI	
	als vertrauenswürdig angesehen werden, teilweise kleine	
	Fallzahlen (n kann hinter Angaben vermerkt werden), einige	
	Paper sind noch Preprints/nicht peer-reviewed und werden	
	als solche markiert, Referenzliste kommt ans Ende	
	ToDo: Anfang nächster Woche durch FG36 an involvierte OEs (s.	
	Zuständigkeitstabelle unter Lage-Ordner <u>hier</u>)	
3	Aktuelle Risikobewertung	
	1	
	! Risikobewertung in angepasstem Wortlaut seit gestern auf	

Aktualisierung der Risikogebiete nach Rückmeldung von BMG	Τ,	RKI-Webseite aktualisiert	alle
Presseanfragen/Hotline ! Presse hat extrem viele Anfragen, u.a. wird kritisch gesehen, dass RKI Risikogebiete gestern nicht aktualisiert hat	!	Aktualisierung der kisikogebiete nach Ruckmeldung von BMG	
ToDo: neue Position im LZ Beantwortung fachlicher Fragen (bitte erneut mit LZ-Leitung bestätigen) ! BMG Bürgerhotline gestern von 30-40 auf >400 Anfragen/d ! BZgA: Bürger-Hotline ist outgesourced an Telemark, würde an Kapazitätsgrenzen kommen wenn (viel) mehr ToDo: Abstimmung mit BZgA und Presse nach Lage-AG bezüglich Bürgerhotline Webseite Aktualisierungen ! Änderungen seit gestern/Updates: Teaser Italien angepasst; neue Risikobewertung; FAQ Aktualisierung (läuft heute weiter); Dokument zu Differentialdiagnose; Link zu Medienberichten RKI; warten auf Flussschema ! In Vorbereitung: Kommunikation zu möglicher Pandemie, Science Media Centre hat bereits etwas hierzu vorbereitet o Integration in FAQ, wann? Eher zeitnah o Pandemie Erklärung ist Aufgabe des WHO DG, Wortlaut RKI soll sein "wenn es zu weiteren Fällen in Deutschland kommt", nicht "Pandemie" o Presse bereitet etwas vor und zirkuliert im kleinen Kreise ToDo: (keine Aufgaben ID notwendig?) Vorbereitung Text nächste Phase (Presse) ! Grippeweb Plus ist in Planung, viel noch zu klären, zu früh um		eanfragen/Hotline Presse hat extrem viele Anfragen, u.a. wird kritisch gesehen, dass RKI Risikogebiete gestern nicht aktualisiert hat Massenweise Bürgeranfragen, inklusive Ärzte, Presse zusehends überlastet, alleine 270 heute Morgen Viele Musterantworten bestehen und sind meist aber nicht immer genügend, Musterantworten aus eingehenden Fragen werden weiter erstellt Bürgeranfragen relevant bei möglichen begründeten Verdachtsfällen, ÖGD und Ärzte = RKI Verantwortung Könnte LZ hier bei fachlichen Anfragen unterstützen (Presse würde weiter filtern)? Zusätzliche LZ Position zur Beantwortung von fachlichen Anfragen? Hotline für Fachöffentlichkeit könnte viel abfangen und sehr hilfreich sein, lokale Behörden sind auch	
 ! Änderungen seit gestern/Updates: Teaser Italien angepasst; neue Risikobewertung; FAQ Aktualisierung (läuft heute weiter); Dokument zu Differentialdiagnose; Link zu Medienberichten RKI; warten auf Flussschema ! In Vorbereitung: Kommunikation zu möglicher Pandemie, Science Media Centre hat bereits etwas hierzu vorbereitet Integration in FAQ, wann? Eher zeitnah Pandemie Erklärung ist Aufgabe des WHO DG, Wortlaut RKI soll sein "wenn es zu weiteren Fällen in Deutschland kommt", nicht "Pandemie" Presse bereitet etwas vor und zirkuliert im kleinen Kreise ToDo: (keine Aufgaben ID notwendig?) Vorbereitung Text nächste Phase (Presse) ! Grippeweb Plus ist in Planung, viel noch zu klären, zu früh um 	erneut ! ! ToDo:	mit LZ-Leitung bestätigen) BMG Bürgerhotline gestern von 30-40 auf >400 Anfragen/d BZgA: Bürger-Hotline ist outgesourced an Telemark, würde an Kapazitätsgrenzen kommen wenn (viel) mehr Abstimmung mit BZgA und Presse nach Lage-AG bezüglich	
Phase (Presse) ! Grippeweb Plus ist in Planung, viel noch zu klären, zu früh um	!	Änderungen seit gestern/Updates: Teaser Italien angepasst; neue Risikobewertung; FAQ Aktualisierung (läuft heute weiter); Dokument zu Differentialdiagnose; Link zu Medienberichten RKI; warten auf Flussschema In Vorbereitung: Kommunikation zu möglicher Pandemie, Science Media Centre hat bereits etwas hierzu vorbereitet o Integration in FAQ, wann? Eher zeitnah o Pandemie Erklärung ist Aufgabe des WHO DG, Wortlaut RKI soll sein "wenn es zu weiteren Fällen in Deutschland kommt", nicht "Pandemie" o Presse bereitet etwas vor und zirkuliert im kleinen	
		**	
i l	!		



Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

	Flussschema ! Gestern STAKOB TK: Definition italienischer Provinzen als	
	Risikogebiete hätten zu zahlreichen Hospitalisierungen	IBBS/FG36/
	geführt	alle
	! Vorschlag IBBS: Definition Risikogebiete bezieht sich weiter	
	strikt und begrenzt auf sustained community transmission,	
	Flussschema wird um dritte (zweite grüne, ambulante)	
	Schiene angepasst, Wortlaut "Region mit gehäuften COVID-19 Fällen", Personen können auch über ambulante Schiene	
	gehandhabt werden, ist auch eine Vorbereitung der	
	Handhabung von erkrankten im Sinne der nächsten Phase,	
	wenn es mehrere Fälle in Deutschland gibt	
	 Nächste Phase: begründete Verdachtsfälle ambulant 	
	 Endstufe auch bestätigte Fälle auch ambulant (bei 	
	passendem familiären Umfeld)	
	! Presse hat FAQ angepasst bezüglich Differentialdiagnostik	
	Dokument, zwei Fragen wurden zusammengefasst, Feedback erwünscht	
	! Kohärenzfrage: Differentialdiagnose bei Reiseanamnese und	
	unklaren Viruspneumonien, letztere werden allerdings nur in	
	Kliniken und nicht ambulant gesehen, deswegen zunächst	
	Sensibilisierung der STAKOB Zentren	
	! Text für Ärzte wird herausgenommen und nur Flussschema	
	auf Webseite beibehalten	
	ToDo: Flussschema Anpassung und Fertigstellung durch IBBS	
	ToDo: Vorbereitung Flussschema und Falldefinition für Situation wenn vermehrt Fälle in Deutschland auftreten	
6	Labordiagnostik	
	AGI Sentinel Integration	
	! Läuft an, Schreiben ist raus und Labore haben die neuen	 FG17
	Dokumente erhalten	FG36
	! Rückmeldung von individuellen Bedenken: Angst vor	1 000
	häuslicher Quarantäne da Beprobung wahrscheinlich nicht	
	unter notwendigen Schutzmaßnahmen stattfindet	
	! Einschätzung AL1: ist Einzelmeinung, noch kein anderes Feedback in diesem Sinne erhalten, deswegen prospektive	
	Einführung bei nicht-begründeten Verdachtsfällen	
	! 100 Praxen senden ein, Praxisindex= 500 mit 800 Ärzten	
7	Klinisches Management/Entlassungsmanagement	
	! Anschreiben für Ärzte wurde durch IBBS erstellt und von	
	anderen kommentiert, geht nicht raus, stattdessen klare	IBBS/AL1
	Handlungsanweisung an Ärzte sich an Flussschema (auch	
	neue Säule drei) zu orientieren, zeitgleich wird Kontakt zu KV	
	, , , , , , ,	

	aufgenommen	
	ToDo: Fertigstellung Flussschema, zusammen mit Handlungsanweisung	
	raus/Veröffentlichung	
8	Maßnahmen zum Infektionsschutz	
	Bevölkerungsbasierte Quarantänemaßnahmen ! Müssen besprochen werden und RKI soll sich hierzu positionieren: WHO lobt China, empfiehlt Quarantäne, BMG verunsichert, Minister möchte dies noch vermeiden (aktuell zsm. mit Präs in Italien um dies abzuwenden/zu relativieren), dafür muss Evidenz dagegen zusammentragen und Alternativen präsentiert werden, z.B. Evidenz für Absage von Massenveranstaltungen, keine Evidenz für Quarantäne von Gebieten ! GHSI bereitet auch Papier vor ! Direkter Auftrag über Abteilungsleitungen an FG36 Silke Buda: Maßnahmen persönlicher Distanzierung ohne ganze Ortschaften abzuriegeln, Abwägung was das eine oder andere	Alle/FG36
	bringt/ was dagegen spricht, z.B. freiwillige Quarantäne als Alternative zur Absperrung von Berlin ! Bei AGI TK gestern sehr lange diskutiert, keine Einigung, auch nicht über Rechtsgrundlage (IfSG oder nur Katastrophenfall), BE, NS, SH sagen auf keinen Fall, BaWü eher ja, HB nicht jetzt vielleicht morgen ToDo: FG36 Silke Buda erstellt Aufschlag zu bevölkerungsbasierter Quarantänemaßnahmen	
	! IBBS und FG14 haben Dokumente für Kontaktpersonen im häuslichen Umfeld erstellt: (1) häusliche Quarantäne, Merkblatt für betroffene, (2) ihr Ansprechpartner das GA, beide sehr relevant und sinnvoll, werden fertiggestellt und an GA verteilt	IBBS/FG14
	ToDo: IBBS und FG14 stellen Dokumente fertig	
	! Bevorratungsstrategie wird noch bei IBBS besprochen, folgt ! News aus Italien: bestätigter Fall hat in München Großver- anstaltung besucht, aktuell Klärung durch LZ	IBBS FG32
9	Surveillance	
	Modellierung Szenario Deutschland ! Abschätzung möglicher Fallzahlen in Deutschland: Erste Gespräche zwischen Udo Buchholz und Matthias an der Heiden, dies soll an BMG und dann an die Länder gehen, damit diese abschätzen können, wie Bedarf, Auslastung und Lücken aussehen, in Epi-Matrix gibt es Abschätzung der Todesfälle; ein "educated guess" ist besser als keiner/uneducated; in 2009 lagen alle Modellierungen zu hoch, bashing findet immer statt, besser zu viel als zu wenig warnen ! Vorbereitung des Gesundheitssystems ist personen- und	FG36

Agenda der 2019nCoV-Lage-AG

	institutionsabhängig, manche sind sehr gut vorbereitet (z.B. Maskenvorrat), manche nicht, Flaschenhals ist intensivmedizinische Kapazität in Krankenhäusern ! BMG will maximale Sicherheit um Vorwürfe zu vermeiden, erwägt dabei nicht immer resultierende Maßnahmen ToDo: FG36 und FG34 Matthias an der Heiden bereiten Abschätzung	
	möglicher Fälle in Deutschland vor	
	! Anfrage von Gérard Krause ob SORMAS nutzbar ist wird geprüft	Abt. 3
10	Transport und Grenzübergangsstellen	
	! Poster mit Informationen für reisende (Flughäfen und Bahnhöfe) wird ausgedehnt auf Personen die aus Gebieten in denen Fälle vorkommen einreisen, und Vorgehensweise angepasst: melden bei GA nur bei Symptomen, z.B. "wenn sie aus einem Gebiet, in dem es Fälle gibt kommen, bleiben sie nach Möglichkeit zu Hause und verhalten sie sich entsprechend" RKI-Empfehlungen (täglich bei GA melden streichen), Absonderungsbescheid notwendig um Arbeit fern zu bleiben, schwierig für selbstständige, Papier muss heute an BMG Rottmann ! Generell sind gröbere Schritte, die nicht so häufig der Anpassung bedürfen, sinnvoll, Empfehlungen müssen realistisch und vorausdenkend sein, und nicht reaktiv hinterherhängen ToDo: wird in AGI besprochen und heute noch an BMG geschickt	FG32
11	Internationales	
	! Nichts neues	
12	Informationen aus dem Lagezentrum	
	! Nichts neues, noch einige Schichten diese Woche zu füllen	FG32
13	Andere Themen	
	! Nächste Sitzung: Mittwoch, 25.02.2020, 11:00-13:00 Uhr, Lagezentrum Besprechungsraum	